

Dieses Blatt er-  
scheint jeden Mitt-  
woch und Sonn-  
abend. Der Abonne-  
mentspr. pro Jahr  
ist von Auswärtigen  
mit 3 M. 75 S. bei der  
nächsten Postanstalt,  
von Hiesigen mit  
3 M. im Intell.  
Compt. zu entrichten.



Inserate, sowohl v.  
Behörden, als auch  
v. Privatpersonen  
werden in Danzig  
im Intelligenz-  
Compt. Jopengasse 8,  
angenommen, Preis  
der gewöhnlichen  
Seite 20 S.

# Kreis- und Anzeige-Blatt

für den

## Kreis Danziger Höhe.

**N<sup>o</sup> 93.**

Danzig, den 23. November

**1898.**

### A m t l i c h e r T h e i l .

#### I. Verfügungen u. Bekanntmachungen des Landraths u. des Kreis-Ausschusses.

1.

#### B e k a n n t m a c h u n g .

Nachdem der Antrag der hiesigen im Besitz der Vorrechte aus § 100 e und f der bis-  
herigen Reichs-Gewerbe-Ordnung befindlichen Bauinnung auf Umwandlung in eine Zwangs-  
Innung nach Maßgabe des Artikel 6 Ziffer 2 der Novelle zur Reichs-Gewerbe-Ordnung vom  
26. Juli 1897 fristzeitig gestellt worden ist, ordne ich mit Zustimmung des Herrn Ministers für  
Handel und Gewerbe hiermit an, daß zum 1. Januar 1899 **eine Zwangsinnung für das  
Maurer-, Zimmerer- und Steinmetzhandwerk** in dem Bezirk der Kreise Danzig Stadt,  
Danzig Höhe, Danzig Niederung, Berent, Carthaus, Neustadt und Püzig mit dem Sitz in  
Danzig und dem Namen: „Bau-Innung zu Danzig“ errichtet werde.

Von dem genannten Zeitpunkte ab gehören alle Gewerbetreibende, welche das Maurer-,  
Zimmerer oder Steinmetzhandwerk betreiben und in der Regel Gesellen oder Lehrlinge beschäftigen,  
dieser Innung an

Danzig, den 17. November 1898.

#### Der Regierungs-Präsident.

Die vorstehende Bekanntmachung bringe ich hierdurch zur Kenntniß der beteiligten  
Handwerker im hiesigen Kreise.

Danzig, den 19. November 1898.

Der Landrath.

2.

Die Herren Amtsvorsteher ersuche ich, mir binnen 8 Tagen ein Verzeichniß derjenigen  
Personen und Handelsfirmen im Amtsbezirk einzureichen, welche Mitglieder des Westpreussischen  
Vereins zur Ueberwachung von Dampfkesseln sind, und dabei zu berichten, wie oft die Dampf-  
kessel derselben im Laufe dieses Jahres von den Vereins-Ingenieuren revidirt worden, sowie ob  
eine Veranlassung zum polizeilichen Einschreiten gegen ein Mitglied vorgelegen hat und ob gegen  
die Thätigkeit des Vereins selbst etwas zu erinnern gewesen ist.

Danzig, den 15. November 1898.

Der Landrath.

3. Nachstehend bringe ich das Ergebniß der zu Michaelis d. J. in den Schulen des Kreises Danziger Höhe abgehaltenen Entlassungsprüfungen zur öffentlichen Kenntniß:

Laufende Nummer.	S c h u l e.	Namen der Lehrer.	Z a h l der		Von den entlassenen Kindern waren ausgebildet:		
			vor- hande- nen Kinder.	ent- lasse- nen	a. vor- schrifts- mäßig.	b. mittelmäßig.	c. mangelhaft.
1	Bangschin,	Gottke,	34	5	3	2	—
2	Bantau,	Meyer,	65	11	11	—	—
3	Gr. Bölkau,	Fied,	72	6	1	2	3
4	Kl. Bölkau,	Rekowski, Döhring, Halberstadt,	200	23	22	1	—
5	Bösendorf,	Behrendt,	33	3	2	1	—
6	Borgfeld,	Frieböse,	49	3	3	—	—
7	Braunsdorf,	Schramm,	46	3	3	—	—
8	Brentau,	Schöne, Jorack,	182	9	6	3	—
9	Brösen,	Pranschke, Bultowski, Gliß, Bruntke,	334	15	10	5	—
10	Czerniau,	Guski, Reiter,	88	7	7	—	—
11	Emaus,	Soder, Schulz, Ziethen, Schwanitz,	330	38	29	9	—
12	Glettkau,	Lewandowski,	113	8	5	3	—
13	Gischkau,	Kindel,	78	10	6	4	—
14	Gluckau,	Slawinski, Krüger, Wiercinski,	258	28	25	2	1
15	Grenzdorf,	Schmefel,	83	6	4	2	—
16	Gutcherberge,	Gabriel,	111	12	11	1	—
17	Hochstrief,	Steinbrecher, Mahlau, Nabakowski,	204	16	11	5	—
18	Hölle,	Palm,	102	7	6	1	—
19	Jetau,	Kneiphoff,	66	7	6	1	—
20	Kladau ev.,	Collet,	60	7	3	3	1
21	Kladau kath.,	Ertmann,	59	3	3	—	—
22	Gr. Kleschkau,	Urbat, Kottenstein,	125	16	14	2	—
23	Kofoschken,	Jagielski,	55	4	4	—	—
24	Kowall,	Thonert,	65	3	2	1	—
25	Lagichau,	Rehfeld,	30	7	5	2	—
26	Langenau ev.,	Schäfer,	28	3	1	2	—

Laufende Nummer.	S c h u l e.	Namen der Lehrer.	Z a h l		Von den entlassenen Kindern waren ausgebildet :		
			vor- hande- nen Kinder.	ent- lasse- nen	a. vorschrifts- mäßig.	b. mittelmäßig.	c. mangelhaft.
27	Langenau kath.,	Nowakowski, Goerte,	161	19	15	4	—
28	Leesen,	Urbat,	87	9	7	—	2
29	Lehmberg,	Koneffke,	29	1	1	—	—
30	Löblau,	Herz,	155	15	7	8	—
31	Matern,	Rammer,	60	7	6	1	—
32	Meisterswalde,	Trennert, Gerigt, Dieblich,	182	24	13	8	3
33	Nenkau,	Klebowski,	111	12	9	3	—
34	Dhra evang.,	Bohl, Schulz, Klingbeil, Nistau, Thomas, Schwarz, Arndt, Frieböse, Templin Hübner, Fräul. Fischer, Frl Gähoff,	897	58	52	6	—
35	Dhra kath.,	Golombiowski, Koriotoh, Conrad, Lewandowski, Konipagki, Frl. Rudnick, Frl. von Kidrowski,	622	54	31	17	6
36	Oliva, evang.,	Luegow, Frl. Fischer, Boehncke,	176	15	11	4	—
37	Oliva, kath.,	Jaenger, Rückwart, Goerig, v. Wieck, Duedel, Krause, Fräul. Poddig, Fräulein Schalkowski,	520	12	12	—	—
38	Pietzkendorf,	Wirweitzki, Hupe,	198	17	11	6	—
39	Praust evang.,	Wodertzigki, Ruisch, Specht, Blunt,	255	16	12	3	1
40	Praust kath.,	Burczynk, Langanki,	210	16	12	4	—
41	Ramkau,	Schütz, Gustke, Gohra,	204	21	18	3	—
42	Rosenberg,	Niebert, Pawlowski,	130	9	8	1	—
43	Rottmannsdorf,	Gaese,	25	—	—	—	—
44	Gr. Saalau,	Grunhold,	109	8	4	4	—
45	Saspe,	Schalhorn, Fromm,	166	3	3	—	—
46	Schellmühl,	Hoffmann,	83	6	5	1	—
47	Schönfeld,	Drogosch, Meyerowski,	212	14	12	2	—
48	Schönwarling,	Mierzwicki, Zimmermann,	137	12	9	3	—

Laufende Nummer.	Schule.	Namen der Lehrer.	J a h r		Von den entlassenen Kindern waren ausgebildet:		
			vorhandenen	entlassenen	a. vorchriftsmäßig.	b. mittelmäßig.	c. mangelhaft.
49	Schüddelkau,	Schroeder, Czelniski,	117	13	7	6	—
50	Schwintsch,	Federau,	70	5	3	2	—
51	Straschin,	Horn,	94	8	6	2	—
52	Sudschin,	Nadife,	46	13	12	1	—
53	Sulmin,	Nopelius,	56	3	2	1	—
54	Gr. Trampfen,	Kammratowski, Groß,	123	15	15	—	—
55	Kl. Trampfen,	Struck,	44	6	6	—	—
56	Wartsch,	Kriesen,	68	8	7	1	—
57	Wonneberg,	Sueckel,	90	5	4	1	—
58	Zigantenbergerfeld evang.,	Kieß, Grundmann,	167	12	7	3	2
59	Zigantenbergerfeld kath.,	Gorchs,	121	12	7	5	—
60	Zippiau,	Donroese,	79	7	3	4	—

Danzig, den 15. November 1898.

Der Landrath.

## II. Verfügungen und Bekanntmachungen anderer Behörden.

4. Der Besitzer des Kurhauses Brösen Herr A. Höcherl hat den Antrag gestellt, den nördlich vom Kurhause belegenen Weg wegen Erweiterung des Etablissements aufzuheben, und ihm zu gestatten, in Stelle der eingehenden Wegestrecke eine besetzte, von der Chaussée abzweigende Straße nach Maßgabe der hier vorliegenden Zeichnung um den Kurpark herum anzulegen. Ich bringe dieses Vorhaben mit der Aufforderung zur öffentlichen Kenntniß, etwaige Einsprüche binnen 4 Wochen, vom 24. d. Mts. ab gerechnet, zur Vermeidung des Ausschlusses bei dem Unterzeichneten geltend zu machen.

Saspe, den 21. November 1898.

Der Amtsvorsteher. Witt.

### Nichtamtlicher Theil.

## Landwirthschaftlicher selbstständiger Buchhalter

übernimmt Einrichtung und Abschluß der Bücher, sowie Inventuren, Bilanzen discret. Feinste Referenzen.

**Johs. Naumann, Conradshammer.**

1 B. Halbspaziergeschirre (komplett), 1 Reitsattel m Zaum, neu, zu v. **C. Seeger**, Langgarten 8.

Redakteur: Oscar Vauter, Danzig.

Druck und Verlag der A. Müller vorm. Wedel'schen Hofbuchdruckeret in Danzig, Sopenasse 8.